

GEMEINDE **ESCHENAU**

INFORMIERT

Ausgabe 70 / April 2021



INHALT

- 2 Bericht des Bürgermeisters
- 3 NEU - Teststation in Eschenau
- 4 Eschenauer Tracht
- 5 Schulmilch direkt im Ort
- 6 Chronik
- Änderung Termin Mutterberatung
- 7 Gratulationen
- Gesunde Gemeinde Eschenau
- 8 Tierkörperbeseitigung -
- Sammelstellen
- Beilage: Dorferneuerungsverein -
- Blumenbestellung

Gemeindeamt Eschenau

Hauptplatz 1, 3153 Eschenau

Tel. Nr. 02762/67230

Fax. Nr. 02762/67230-4

E-Mail: gemeindeamt@eschenau.atwww.eschenau.gv.at

Vereinsfreundlichste Gemeinde 2010, 2017

Ölfreie Gemeinde, Energie-Vorbildgemeinde 2019



Gesunde Gemeinde



Klimabündnisgemeinde



Bodenbündnisgemeinde



Genussregion Voralpen Wild



2

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Ich informiere Sie über die Sitzung des Gemeinderates vom 31. März 2021. Es gab 15 Tagesordnungspunkte, die alle einstimmig beschlossen wurden. Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 3. März 2021 wird genehmigt, das Protokoll des Prüfungsausschusses vom 16. März 2021 wird dem Gemeinderat vollin-

haltlich zur Kenntnis gebracht.

Die Eröffnungsbilanz und der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2020 waren öffentlich kundgemacht, es wurden keine Erinnerungen eingebracht. Die Eröffnungsbilanz und der Rechnungsabschluss 2020 wurde vom Prüfungsausschuss geprüft und seine sachliche und rechnerische Richtigkeit festgestellt. Wesentliche Abweichungen vom Voranschlag und die längerfristige Betrachtung der Finanzgebarung werden vom Bürgermeister erläutert.

Die Eröffnungsbilanz weist folgende Aktiva und Passiva aus:

Langfristiges Vermögen:	€ 9.495.290,37
Kurzfristiges Vermögen:	€ 331.130,15
Summe Aktiva	€ 9.826.420,52

Nettovermögen:	€ 4.958.998,06
Sonderposten Investitionszuschüsse:	€ 1.039.649,55

Langfristige Fremdmittel (Rückstellungen)	€ 3.761.643,99
Kurzfristige Fremdmittel	€ 54.542,42
Summe Passiva	€ 9.826.420,52

Rechnungsabschluss 2020

Summe Einzahlungen operative Gebarung	€ 2.328.504,60
Summe Auszahlungen operative Gebarung	€ 1.903.706,84

Der Schuldenstand konnte 2020 um € 295.950,94 auf € 3.364.143,44 gesenkt werden. Davon belasten € 2.935.377,85 die Gebührenhaushalte (Wasser, Kanal und Müll). Der Rechnungsabschluss 2020 wird einstimmig vom Gemeinderat genehmigt.

Im Betriebsgebiet Rotheau wird die neu gewidmete Fläche nun parzelliert und verkauft. In Folge dieser Parzellierung muss auch die Kanalisation für die Abwasser- und Regenwasserableitung hergestellt werden. Ebenfalls mitverlegt wird die

Leitung für die Wasserversorgung aller Neuparzellen. Für diese Baumaßnahmen wird das Büro Henninger mit der Ausschreibung und Bauaufsicht in der Höhe von € 36.120,00 incl. MWSt. beauftragt.

Zum Lichtserviceübereinkommen für die Straßenbeleuchtung wurde eine Zusatzvereinbarung abgeschlossen. Die Parameter für die Preisanpassungen wurden geändert, der Schwellenwert von 2% entfällt, und es wird auf 100% erneuerbare Energie umgestellt. Durch diesen Zusatzvertrag reduziert sich der Preis für einen Lichtpunkt von € 56,53 auf € 55,12 jährlich.

Zur Sanierung der Tennisplätze wurde von der Gemeinde Eschenau ein Darlehen in der Höhe von € 55.000 ausgeschrieben. Den Zuschlag bekam die HYPO NÖ für eine variable Verzinsung von 0,32%, Bindung an den 6-Monats Euribor.

Aufgrund der derzeit bestehenden Finanzierungsmöglichkeiten schien auch die Neuausschreibung eines Darlehens im Bereich Wasserversorgung sinnvoll.

Der Gemeinderat beschloss, das Darlehen in der Höhe € 597.546,91 für eine variable Verzinsung von 0,32%, Bindung an den 6-Monats Euribor, mit einer Laufzeit bis 2041, bei der HYPO NÖ aufzunehmen.

Der neu errichtete Gehsteig in Rotheau wird in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde Eschenau übernommen. Eine diesbezügliche Erklärung wird vom Gemeinderat genehmigt.

Der für die Güterwegsanieuerung im Voranschlag 2021 vorgesehene Betrag von € 50.000,-- wird vom Gemeinderat zur Verbauung freigegeben.

Dem Gemeinderat wird berichtet, dass derzeit im Betriebsgebiet ein Hochwasserschutzprojekt umgesetzt wird. Im Wesentlichen wird die linksufrige Flussböschung abgesenkt, um mehr Raum für das Wasser zu schaffen. Das Aushubmaterial wird auf den Parzellen 1367/1 und 1366/2 aufgebracht, um dieses Gelände anzuheben. In weiterer Folge kann eine Widmungskorrektur vorgenommen werden. Für die Gemeinde Eschenau entstehen derzeit keine Kosten.

Ich wünsche einen erholsamen Sommer!

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister:

Alois Kaiser



REGELMÄSSIGE KOSTENLOSE SCHNELLTESTMÖGLICHKEIT IN ESCHENAU

ab 22. April 2021

jeden Donnerstag von 15:00 - 19:00 Uhr
im Eschenauer Stüberl, Inzenreithstraße 1, 3153 Eschenau
(neben SPAR - Kaufhaus Nagl)

An Feiertagen finden keine Testungen statt!

Anmeldung: vor Ort möglich oder unter www.testung.at

Mitzubringen: Ausweis und e-card

Informationen unter: www.testung.at oder
Gemeindeamt Eschenau, Tel. Nr. 02762/67230

e-mail: gemeindamt@eschenau.at



Fixe Covid-Teststationen im Bezirk Lilienfeld

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Annaberg		9:00 - 12:00				
Hainfeld	7:30 - 11:00		7:30 - 11:00		7:30 - 11:00	
Hohenberg	14:00 - 17:00				14:00 - 17:00	
Lilienfeld		13:00 - 16:00		9:00 - 12:00		8:00 - 12:30
Ramsau		16:00 - 19:00		16:00 - 19:00		
St. Aegy		16:00 - 18:00		13:00 - 16:00		9:00 - 12:00
St. Veit		13:00 - 16:00	13:00 - 16:00			9:00 - 12:00
Traisen	16:00 - 19:00		16:00 - 19:00		16:00 - 19:00	
Türnitz	9:00 - 12:00		13:00 - 16:00		9:00 - 12:00	

Hainfeld

Gemeindezentrum, Hauptstraße 7, 3170 Hainfeld
02764 / 2246

Türnitz

Gemeinde, Markt 28, 3184 Türnitz
02769 / 8204

Traisen

Volksheim, Rathausplatz 3, 3160 Traisen
02762 / 62000

Hohenberg

Sportplatz, Untere Hauptstraße 40, 3192 Hohenberg
02767 / 8202

Ramsau

Turn- und Mehrzweckhalle, Oberdörfel 12, 3172 Ramsau
02764/ 8203

St. Veit

DI & MI: Gemeinde, Kirchenplatz 1, 3161 St. Veit
SA: Schule, Bahnstraße 3; 02763 / 2212

Lilienfeld

Gemeinde, Dörfelstraße 4, 3180 Lilienfeld
02762 / 52212

St. Aegy

Festsaal, Hauptstrasse 28, 3193 St. Aegy
02768 / 2290

Annaberg

Gemeinde, Annarotte 14, 3222 Annaberg
02728 / 8245

Stand: 29.03.2021

Teststation in Wilhelmsburg - Sporthalle:

Montag & Mittwoch: 7:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 - 19:00 Uhr



Foto: Johann Fahrafellner

Endlich ist es soweit: Die Eschenauer Tracht findet man nun in der NÖ Trachtenmappe.

Wie kam es dazu?

Im Jahr 2007 entwarf die Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen, auf Grund der Initiative von Fr. Maria Mitterböck, mit der Schneiderin Adele Sterkl anlässlich 100 Jahre Bauernbund Eschenau eine Ortstracht. 32 Eschenauerinnen beteiligten sich an diesem Projekt und nähten unter der Anleitung von Fr. Adele Sterkl ihr eigenes Eschenauer Dirndl bzw. ließen es von der Schneiderin erstellen. Erstmals ausgeführt wurde die Tracht bei der Jubiläumsfeier des Bauernbundes Eschenau. Gleichzeitig bemühte sich Adele Fuchssteiner darum, dass die Eschenauer Tracht in die NÖ Trachtenmappe aufgenommen wird.

Was ist der Sinn und Zweck der NÖ Trachtenmappe?

Die „Volkskultur NÖ“ beschreibt es so: Der Aufschwung der Tracht und das selbstverständliche Tragen von Tracht und Trachtenanzug vor allem bei festlichen Anlässen zeigt, dass trotz Globalisierung auch eine besondere Sehnsucht nach dem Regionalen und Traditionellen besteht. Die Volkskultur NÖ berät und unterstützt Initiativen zur Stärkung regionaler Besonderheiten, vor allem mit der Initiative „Wir tragen Niederösterreich“, aber auch mit der Trachtenmappe „Tracht in NÖ“. Mit den Trachtenblättern der Volkskultur NÖ werden in regelmäßigen Abständen die Trachten unseres Landes vorgestellt.

Bedingungen für die Aufnahme der Tracht in die Trachtenmappe waren: Ein Trachtenvorschlag musste von einer für das Alpenvorland zuständigen Trachtenreferentin, nach Vorlagen von einem sehr alten, typischen Eschenauer Spenzerkleides, unter Berücksichtigung des Gemeindewappens punkto

Farben und Stil, angefertigt werden. Nach Einreichung der Vorlagen wurde Frau Fuchssteiner zugesagt, dass unsere Tracht in diese Mappe aufgenommen wird. Nach oftmaligem Nachfragen von ihr wurde vor drei Jahren zu einem Fotoshooting nach Wien geladen und im Jänner dieses Jahres konnten wir endlich das Vorstellungsblatt der Eschenauer Tracht in Händen halten.

Im Internet auf „Volkskultur NÖ Trachtenmappe“ kann man alle Trachtenblätter einsehen.

Das bedeutet nun: Unsere Eschenauer Tracht ist ein offiziell anerkanntes, echtes, unvergängliches Stück Eschenauer Volkskultur, sie wird niemals unmodern werden.

Vielleicht kann dieser Bericht Ansporn dafür sein, dieses wertvolle Kleidungsstück wieder öfter zu tragen. Sollte es anderen auch so gehen wie mir, und das Dirndl passt nicht mehr richtig, so kann man es jederzeit von Frau Sterkl ändern lassen. Bei Interesse würde Frau Sterkl auch jederzeit neue Trachten nähen. Tel: 0664/4647231 oder 02722/7516.

Mein besonderer Dank gilt Frau Maria Mitterböck für die Idee und Organisation der Erstellung unserer Tracht, sowie Frau Adele Fuchssteiner für ihre Bemühungen, dass unsere Tracht in die Trachtenmappe aufgenommen wurde.

Somit hoffe ich, dass wir bald die Möglichkeit bekommen unsere Tracht wieder ausführen zu können.

Ihre Vizebürgermeisterin:

Ilse Zeller



Foto: NÖ Volkskultur



Seit 30 Jahren beste Schulmilch direkt im Ort

Familie Fuchssteiner beliefert seit 30 Jahren die Volksschule und den Kindergarten in Eschenau sowie den Kindergarten in Rotheau mit

besten Schulmilchprodukten. Die acht Bio-Milchkühe erhalten nur Futter von den umliegenden Wiesen. Das ist die beste Voraussetzung für hochwertige Milch.

Wie es zu der Idee Schulen mit Milch zu beliefern kam, erklärt Adele Fuchssteiner so: „Damals entstand für unser Dorf das Prädikat „Ökodorf« und wir wollten einen guten Beitrag dazu leisten. Gemeinsam mit Familie Berger haben wir begonnen Schulmilch direkt im Ort zu erzeugen und auszuliefern.“



1991 der erste Schulmilchbetrieb Österreichs

Als Pioniere der bäuerlichen Milchverarbeitung direkt am Hof, liefert Familie Fuchssteiner nach wie vor täglich frisch pasteurisierte Vollmilch und Kakaomilch direkt zu den Kindern. Familie Fuchssteiner ist überzeugt: „Wir sind ein Bio-Betrieb und finden es sinnvoll, dass die Schulmilch bei uns am Hof produziert wird und nur 2 km Transportweg anfällt.“ Frischer und näher geht's nicht!

Die Entstehung der Schulmilch hautnah erleben

Da Kinder ja stets neugierig sind und wissen wollen, wo die Schulmilch herkommt, besuchen die Erstklassler jährlich den Milchhof der Familie Fuchssteiner. So erleben die Kinder die Entstehung der Schulmilch von der Kuh bis zur Flasche hautnah mit. Ein Erlebnis das Spaß macht!

Wussten Sie, dass ...

... in Österreich über 2.400 Kindergärten und Schulen täglich mit frischen Milchprodukten aus der Region von geschulten und von der Lebensmittelaufsicht anerkannten Milchbauern beliefert werden?

... die Portion Schulmilch ein wertvoller Beitrag für eine ausgewogene Pausenverpflegung im Schulalltag ist?

... die Schulmilchglasflaschen gereinigt, kontrolliert und wieder befüllt werden?

SCHULMILCH DIREKT IM ORT

5



Familie Fuchssteiner lebt seit 30 Jahren für die Leidenschaft Schulmilch

... die Sensibilisierung der Kinder für gesunde Ernährung und die Kenntnisse über die Herkunft regionaler Lebensmittel Ziele des EU-Schulprogrammes sind?

... spannende Unterrichtsmaterialien im Rahmen des EU-Schulprogrammes zur Verfügung gestellt werden?

Interessierte Eltern, Lehrkräfte und Schulerhalter können sich direkt bei Familie Fuchssteiner, auf der AMA-Homepage (QR-Code) oder auf Facebook informieren.

Kontakt: Sonnleitgraben 4,
3153 Eschenau, 02762/67645
fam.fuchssteiner@a1.net



WAS IST SCHULMILCH? SCHULMILCHPRODUKTE SIND:

- AUS DER REGION
- DIREKT VOM SCHULMILCHBAUERN
- ZUCKERREDUZIERT (2020/2021: MAX. 4,5%, AB 2022/23: MAX. 3,5% ZUGESETZTER ZUCKER)
- FREI VON SALZ, SÜSSUNGSMITTELN UND GESCHMACKSVERSTÄRKERN
- NICHT IM SUPERMARKT ERHÄLTICH
- PASTEURISIERT
- AUS GENTECHNIKFREIER FÜTTERUNG
- EINFACH KÖSTLICH

HERZLICHE GRATULATION ZUR GEBURT



Paul Schneider, am 26. Jänner 2021



Felix Oswald, am 1. Februar 2021



Madlen Lucia Burmetler, am 23. Februar 2021



Konrad Heinrich Rybaczek, am 26. Februar 2021

Johanna Elisabeth Pokorny, am 9. März 2021



Felix Gründlinger, am 17. März 2021

TERMINÄNDERUNG MUTTERBERATUNG

Die nächste Mutterberatung findet bereits am
Montag, 19. April 2021 um 13.00 Uhr
im Gemeindeamt Eschenau statt.

Termine 2021, 13.00 Uhr

Montag, 19. April

Mai entfällt

Montag, 28. Juni

Montag, 26. Juli

August entfällt

Montag, 27. Sept.

Montag, 25. Okt.

Montag, 22. Nov.

Dezember entfällt



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

70. GEBURTSTAG

Johann Weissenböck, am 24. Dezember 2020

Georg Stuiber, am 8. Jänner 2021

Agnes Mayrhofer, am 13. Jänner 2021

Hermine Buchner, am 21. Jänner 2021



75. GEBURTSTAG

Maria Moser, am 23. Februar 2021

Anton Fuger, am 10. April 2021

80. GEBURTSTAG

Josefa Hochreiter, am 14. März 2021

Gertraud Wallner, am 27. März 2021

85. GEBURTSTAG

Josefine Bertl, am 6. Februar 2021

Franz Steigenberger, am 2. März 2021

90. GEBURTSTAG

Johann Moser, am 12. März 2021

Margarete Gruber, am 12. April 2021

STERBEFÄLLE

Mustafa Badem,
am 30. Dezember 2020

Helene Mitterböck,
am 17. Februar 2021

Elisabeth Lippert,
am 12. Jänner 2021

Sabrina Gruber,
am 4. März 2021

Edeltraud Krumschmid,
am 17. Jänner 2021

Emma Topf,
am 9. April 2021

Unsere herzliche Anteilnahme!



GESUNDE GEMEINDE ESCHENAU

Liebe Eschenauerinnen und Eschenauer!



Die Einschränkungen durch die Corona-Epidemie treffen uns alle, so auch die gesunde Gemeinde. Nachdem 2020 keine Arbeitskreissitzung möglich war, fand am 16. Februar 2021 die erste Arbeitskreissitzung online statt. Es war noch nicht möglich, für das Frühjahr konkrete Veranstaltungen zu planen. Beschlossen wurde wieder an der „**NÖ-Challenge**“ teilzunehmen. Diese findet wieder vom 1. Juli bis 30. September statt.

Die Anmeldung dazu wird voraussichtlich ab 7. Juni 2021 möglich sein. Informationen dazu werden auf www.noechallenge.at bzw. www.sportlandnoe.at zu finden sein. Vielleicht gelingt es in diesem Jahr ein „Bewegungsprogramm“ für den Sommer zu organisieren. Dazu darf ich alle Interessierten, Gruppen und Vereine herzlich einladen.

Für die Gesunde Gemeinde
GGR Dr. Alfred Umgeher
Arbeitskreisleiter

Wollen Sie über die Veranstaltungen und Aktivitäten der gesunden Gemeinde Eschenau per e-Mail informiert werden: Senden Sie bitte ein e-Mail an a.umgeher@aon.at

Tierkörperbeseitigung



Das Land Niederösterreich hat für die ordnungsgemäße Sammlung bestimmter tierischer Abfälle, welche in Kleinmengen anfallen, ein landesweites Netzwerk an Sammelstellen in Zusammenarbeit mit den Niederösterreichischen Umweltverbänden und den örtlichen Abfallwirtschaftsverbänden eingerichtet.

Kostenfrei Ablieferungsmöglichkeiten

An sämtlichen solcher Sammelstellen dürfen in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter von jedermann und kostenfrei NUR

- Verendete oder getötete Heimtiere
- tierische Abfälle aus Haushalten und
- tote Wildtierkörper, deren Beseitigung im öffentlichen Interesse besonders geboten ist, eingebracht werden.

Unter „tote Wildtierkörper, an deren Beseitigung ein öffentliches Interesse besteht“ und daher kostenfrei im Wege der kommunalen Sammelbehälter entsorgt werden können, sind in Absprache zw. dem NÖ Jagdverband und dem Land NÖ zu verstehen: Als Fallwild gelten verendete, verunfallte oder sonstig zu Tode gekommene Wildtiere aus freier Wildbahn. In der Praxis trifft das insbesondere auf jene Tierkadaver zu, die in oder in unmittelbarer Nähe von Ortschaften, auf oder neben öffentlichen Straßen anfallen und deren rasche Beseitigung mangels anderer geeigneter Möglichkeiten geboten ist.

Möglichkeiten der entgeltlichen Ablieferung tierischer Materialien von erlegtem Wild

1. Im Wege der TKB-Sammelstellen - Sacksystem
Wildtierkörperteile, die unter anderem von erlegtem Wild stammen, welches im Wege der

Direktvermarktung verwertet wird, können entgeltlich entsorgt werden. Beim NÖ Landesjagdverband können käuflich, speziell gekennzeichnete, verrottbare Säcke erworben werden. Mit dem Kauf kann die jeweilige Füllmenge tierischer Materialien von erlegtem Wild gemeinsam mit dem Sack ohne weitere Bezahlungen in die Container bei den TKB Sammelstellen (NÖ Tierkörperbeseitigungs-Sammelstellennetz) eingeworfen werden.

2. Ablieferung direkt an befugte Sammel- und Beseitigungsbetriebe/Ablieferungsvertrag
Über die Firma Saria in Tulln.

Sammelstellen im Verbandsgebiet:

St.Veit/Gölsen: Gölsenstalstraße 122

3161 St. Veit an der Gölsen
Frei zugänglich

Türnitz: Markt 29

3184 Türnitz
Frei zugänglich

Herzogenburg: Barockstraße 25

3130 Herzogenburg
Zu den ASZ Öffnungszeiten
geöffnet

Für weitere Fragen: GVA Lilienfeld
02764/2246-74
office@gvalilienfeld.at

